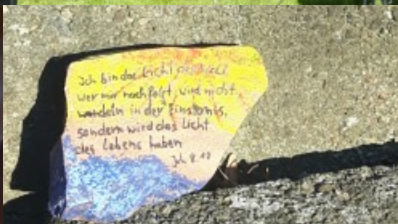


Rückblick

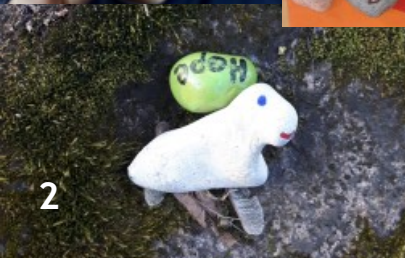
Holzkreuz in Abtshagen



Feierliche Einweihung des Holzkreuzes
im Gottesdienst an Himmelfahrt

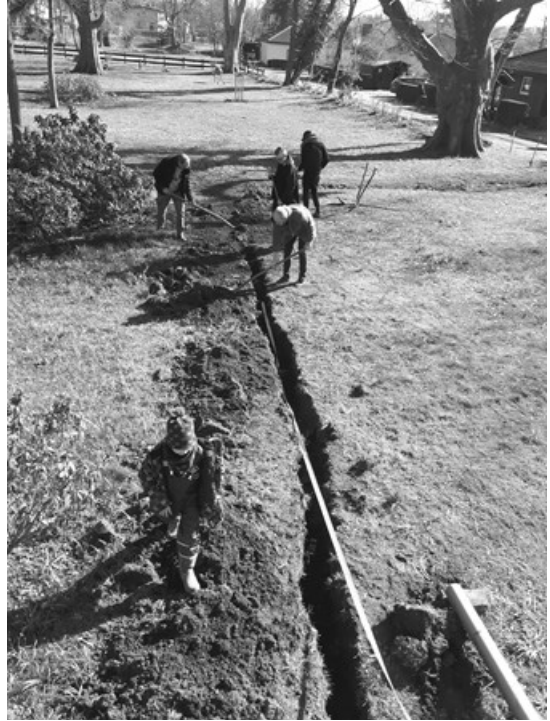


Hoffungssteine



Das Kreuz zu Abtshagen

Vor einem Jahr entstand die Idee, als christliche Gemeinde ein Zeichen zu setzen. Ein Zeichen, das unserem Glauben und unserer Gemeinschaft Ausdruck verleiht. Es soll Menschen einladen, zum Verweilen und Innehalten. Es soll ein Impuls im hektischen Alltag sein, wenn der Blick auf das Kreuz, beim Vorbeifahren mit dem Auto, fällt. So haben im Frühjahr viele fleißige Hände dafür gearbeitet. Es wurden Abläufe organisiert, Gräben gezogen, Leitungen verlegt, ein Fundament gegossen, Holz bearbeitet und transportiert und noch vieles mehr. Mitte Mai konnte dann mit Hilfe eines Gabelstaplers diese Idee umgesetzt werden. Das Holz stammt von einem Baum, der auf dem Abtshäger Friedhof stand und gefällt werden musste. Nun steht das fast vier Meter hohe Kreuz im Pfarrgarten von Abtshagen. Wenn es dunkel wird, strahlt ein Leuchter das Kreuz in den Farben des Kirchenjahres an. Mit einem Gottesdienst an Himmelfahrt wurde es dann eingesegnet. Am Fuß des Kreuzes ist eine Plakette angebracht: *„Jesus Christus spricht: Denn wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen.“ (Mt. 18,20)* Was für eine Zusage, was für ein Auftrag. Möge dieses Kreuz ein erster Schritt sein, um als ChristInnen für unsere Region sichtbarer und erkennbarer zu werden. Mit vielen kleinen Schritten und mutigen Ideen. Möge uns Gott dazu seinen Segen schenken.



Albrecht Stegen

Liebe Gemeinde!

Der Engel des HERRN rührte Elia an und sprach: Steh auf und iss! Denn du hast einen weiten Weg vor dir. (1. Könige 19, 7)

Die Lebenssituation des Propheten Elia kommt mir gerade in diesen Wochen sehr nahe. Elia ist in die Wüste gegangen. Um ihn herum ist nichts. Nur Steine und Sand umgeben ihn. Vom Himmel oben brennt die Sonne. Es ist trocken und heiß. Unerträglich! Die Sehnsucht nach Wasser und Schatten ist groß! Elia ist alleine. Mitten in dieser Einöde geht er langsam und in sich gekehrt seinen Weg.



Vielen von uns - so denke ich - ist es in den letzten Wochen ähnlich ergangen. Aus Angst vor dem Corona-Virus und ganz nach dem Motto „Wir bleiben zu Hause“, waren viele von uns auch auf sich geworfen. Manche von uns waren sogar sehr einsam, allein und traurig. Wie bei Elia so war auch unsere Sehnsucht groß: nach Gemeinschaft, nach Begegnung, nach Zeichen menschlicher Nähe. Wie kostbar ist all das! All das, was noch vor kurzem selbstverständlich für uns war!

Elia ist nun weit gegangen. Er muss sich ausruhen, dringend. Irgendwo muss es doch etwas Schatten geben, wo er ruhen und neue Kraft schöpfen kann. Jetzt. Unbedingt. Er legt sich unter einen Busch, kauert sich in dem kleinen Schattenfleck zusammen und schläft ein.

In unserem Zuhause, in dem uns so vertrauten Ort haben wir uns eingerichtet. Für Tage, für Wochen. Ja, da gab es auch Dinge, die angenehm waren und Erholung versprochen. Zeit zum Telefonieren und Briefe schreiben, lange liegen gebliebene Aufgaben zu erledigen (Aufräumen, Sortieren, Abheften usw.). Zeit, mit den Kindern zu spielen. Zeit nachzudenken. Zeit, bei mir selbst wieder anzukommen. Zeit, Atem zu holen. Zeit zu beten.

Elia liegt unter dem Busch und hofft auf neue Kraft. Wo ist seine Lebensenergie geblieben, seine Schaffenskraft, seine Begeisterung, sein Vertrauen in die eigenen Möglichkeiten. Immer tiefer wird seine Seele wie in ein dunkles Loch gezogen. Immer stärker wird er von Mutlosigkeit, Einsamkeit

und Hoffnungslosigkeit ergriffen.

„Wann können wir uns endlich wiedersehen?“ - „Ich habe meine Familie seit 8 Wochen nicht mehr treffen können?“ - „Unsern Vater können wir im Altenheim nicht mehr besuchen!“ - „Mein Kind musste ich gestern alleine zur Welt bringen, mein Mann durfte nicht mit ins Krankenhaus!“ - „Die Schulaufgabenbetreuung zu Hause ist so anstrengend. Ich glaube, ich schaffe das nicht mehr!“ - „Wenn das so weiter geht, wird unser Betrieb nicht überleben. Wirtschaftlich schaffen wir diese fehlenden Aufträge und ausbleibenden Einnahmen nicht länger!“

Da geschah es:

Der Engel des HERRN rührte Elia an und sprach: Steh auf und iss! Denn du hast einen weiten Weg vor dir. (1. Könige 19, 7)

Fast wie durch ein Wunder kommt Hilfe. Zart und behutsam nähert sich diese himmlische Macht. Vorsichtig tippt sie den ganz in sich versunkenen Elia an. Ein Engel der HERRN steht an seiner Seite. Entschlossen und klar fordert er Elia auf: „Steh auf und iss!“ - Vier erlösende Worte, die nicht lange fragen, sondern klar und unmissverständlich auffordern: „Löse dich aus deiner Dunkelheit. Tritt heraus aus deiner Einsamkeit. Greif zu und stärke dich.“ Und gleich knüpft der Engel des HERRN auch noch die Begründung an: „Denn du hast einen weiten Weg vor dir!“ - Dass da schon ein weiter Weg hinter Elia liegt, scheint hier gar nicht zu interessieren. Der Blick geht nach vorne. Der Auftrag ist klar: Es geht weiter! DU gehst weiter! Gestärkt! Erfüllt! Begleitet!

Möge uns diese überraschende und unverhoffte Gottesbegegnung auch geschenkt werden. Das wünsche ich uns allen. Mögen wir auch von der Kraft und der Liebe Gottes angerührt und gestärkt werden. Und mögen wir den Weg, der nun vor uns liegt begleitet, gesegnet und in Hoffnung gehen. Das schenke uns Gott. Amen

Bleiben Sie alle gesund, behütet und beschützt! Im Namen des Kirchenge-meinderates grüßt Sie

Ihre Pastorin Viviane Schulz

Aus der Gemeinde

Wir feiern wieder Gottesdienste - aber unter besonderen Hygiene- und Abstandsregeln

Liebe Gemeinde!

Seit dem 04.05.2020 dürfen wir hier in Vorpommern wieder Gottesdienste feiern. Sehr haben wir uns über diese lang ersehnte Möglichkeit gefreut! Doch die derzeitige Pandemie bringt es mit sich, dass dies nur unter besonderen Voraussetzungen und Bedingungen möglich ist.

Um weitere Ansteckungen mit dem Corona-Virus zu vermeiden, müssen Abstands- und Hygieneregeln beachtet werden. Die wichtigsten möchten wir Ihnen hier in dieser Übersicht nennen:

1. In einer Kirche ist nur eine beschränkte Personenzahl zulässig (1 Person pro 10m²). Für uns bedeutet dies: 40 Personen für die Kirche Elmenhorst und 40 Personen für die Kirche Abtshagen. Dies gilt für Gottesdienste, für Trauerfeiern und auch für alle anderen Veranstaltungen in unseren Kirchen.
2. In der Kirche halten wir einen Abstand von 1,50m zueinander. Wichtig ist dabei: Familienangehörige dürfen beieinander sitzen.
3. Bei jedem Gottesdienst und jeder Veranstaltung wird eine Teilnehmerliste geführt. Diese wird nach spätestens 14 Tagen vernichtet.
4. In dem Kirchenraum ist das Tragen einer Maske Pflicht! Die Pastorin oder der Pastor darf während des Gottesdienstes die Maske abnehmen und hält zur Gemeinde einen Abstand von mindestens 4m.
5. Auf das Singen der Gemeinde und auf Bläsermusik in der Kirche muss leider verzichtet werden. Mittlerweile singen wir aber sehr gerne vor der Kirche.
6. Die Kollekte wird nur am Ausgang gesammelt.
7. Wegen der Abstandsregeln verzichten wir zur Zeit auf liturgische Berührungen (beim Segen, Friedensgruß z.B.) und auf die Feier des Heiligen Abendmahls.
8. Händedesinfektionsmittel steht bei jedem Gottesdienst in unserer Kirchengemeinde bereit.

Das sind ganz schön viele Regeln, an die wir uns zur Zeit halten dürfen, um Gottesdienste in dieser Situation zu feiern. Seit dem 04. Mai gelingt es uns aber, gut damit umzugehen.

Bleiben Sie alle gesund und behütet.

Ihre Kirchengemeinde Abtshagen-Elmenhorst

Pfarramt-Bürozeiten: Dienstags Vormittag

Dienstags von 9 bis 11 Uhr können Sie mich regelmäßig im **Pfarramt Elmenhorst** antreffen. Gerne können wir auch über diese Zeit hinaus einen Termin oder einen Besuch miteinander vereinbaren. Ich freue mich darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Pastorin Viviane Schulz

Urlaub der Pastorin

In der Zeit von Montag, 27. Juli bis Freitag, 14. August 2020 ist Pastorin Viviane Schulz im Urlaub. In dieser Zeit wird sie vertreten:

27.07.-09.08.2020 von Pastorin Kristina Pitschke, Horst (Tel.: 038333 244).

10.08.-14.08.2020 von Pastorin Mechthild Karopka, Prohn (Tel.: 038323 317).

Konfirmation 2020

Aufgrund der Corona-Pandemie entfällt die Konfirmation in 2020. Die beiden Konfirmanden Klara Boslau und Max Klich aus Elmenhorst werden nun am Pfingstfest 2021 konfirmiert.

Wir wünschen den Beiden und ihren Familien Gottes reichen Segen.

Gemeindenachmittag

Zur Zeit entfallen wegen der Corona-Pandemie unsere Gemeindenachmittage. Wir halten über regelmäßige Briefe miteinander Kontakt. Wir hoffen, dass sich die derzeitige Situation bald ändert und wir uns wiedersehen können.



KGR Sitzungen

Mi. 10.06.2020, Kirche Abtshagen

Mi. 19.08.2020, Kirche Abtshagen

Mi. 16.09.2020, Kirche Abtshagen



Kinderkirche:

Aufgrund der Corona-Pandemie entfallen derzeit leider alle Veranstaltungen der Kinderkirche. Das ist sehr schade! Über Kinderkirchenbriefe halten wir miteinander Kontakt und hoffen sehr, dass sich Situation bald verändert. Allen Kindern, Teenagern und ihren Eltern wünschen wir frohe und gesegnete Sommerferien.



Chor

Donnerstags ab 19 Uhr. Wir singen Abstand haltend draußen! Treffpunkt: vor der Elmenhorster Kirche.

Leitung: Tanja Jericho



Gottesdienste

Datum		Ort	Bemerkung
Juni 2020			
Sonntag 07.06.2020 Trinitatis	09:00	Kirche Elmenhorst	Gottesdienst
	10:30	Kirche Abtshagen	Gottesdienst
Samstag 13.06.2020	18:00	Kirche Brandshagen	Gottesdienst
Sonntag 14.06.2020 1.So.n.Trinitatis	10:00	Kirche Reinberg	Gottesdienst
Sonntag 21.06.2020 2.So.n.Trinitatis	09:00	Kirche Elmenhorst	Gottesdienst
	10:30	Kirche Abtshagen	Gottesdienst
Sonntag 28.06.2020 3.So.n.Trinitatis	09:00	Kirche Reinkenhagen	Gottesdienst
	10:30	Kirche Horst	Gottesdienst
Juli 2020			
Sonntag 05.07.2020 4.So.n.Trinitatis	09:00	Kirche Elmenhorst	Gottesdienst
	10:30	Kirche Abtshagen	Gottesdienst
Samstag 11.07.2020	18:00	Kirche Brandshagen	Gottesdienst
Sonntag 12.07.2020 5.So.n.Trinitatis	10:00	Kirche Reinberg	Gottesdienst
Sonntag 19.07.2020 6.So.n.Trinitatis	09:00	Kirche Elmenhorst	Gottesdienst
	10:30	Kirche Abtshagen	Gottesdienst

Wegen der Corona-Vorschriften und -Empfehlungen können in
Stahlbrode leider keine

Datum		Ort	Bemerkung
Samstag 25.07.2020	18:00	Kirche Reinberg	Gottesdienst
Sonntag 26.07.2020 7.So.n.Trinitatis	10:00	Kirche Brandshagen	Gottesdienst
August 2020			
Sonntag 02.08.2020 8.So.n.Trinitatis	10:00	Kirche Elmenhorst	Gottesdienst
Sonntag 09.08.2020 9.So.n.Trinitatis	10:00	Kirche Abtshagen	Gottesdienst
Sonntag 16.08.2020 10.So.n.Trinitatis	09:00	Kirche Reinkenhagen	Gottesdienst
	10:30	Kirche Horst	Gottesdienst
Sonntag 23.08.2020 11.So.n.Trinitatis	10:00	Kirche Reinberg	Schulanfangs- gottesdienst
Sonntag 30.08.2020 12.So.n.Trinitatis	09:00	Kirche Reinkenhagen	Gottesdienst
	10:30	Kirche Horst	Gottesdienst
September 2020			
Samstag 05.09.2020	14:00	Kirche Reinberg	Gottesdienst mit Konfirmation
Sonntag 06.09.2020 13.So.n.Trinitatis	10:00	Kirche Brandshagen	Gottesdienst

den sehr kleinen Räumlichkeiten in Zarrendorf, Kirchdorf und
Veranstaltungen stattfinden!

Rückblick

Sicher ist es Ihnen ähnlich ergangen: Das war ein echter Schock, als sich ab Mitte März die Nachrichten überschlugen! Erst war von Einschränkungen die Rede, dann wurde von jetzt auf gleich ALLES abgesagt: Schule, Kindergarten, sämtliche Veranstaltungen und auch unsere Gottesdienste und Gemeindegruppen.

Es ist keine leichte Zeit, in der wir jetzt leben und es waren schwierige Wochen, die nun hinter uns liegen. Das Motto: „Wir bleiben Zuhause!“ begleitet uns nun schon lange. Es führte dazu, dass wir alle in den letzten Wochen viel Zeit zu Hause verbracht haben: mit der Familie, im Beruf mit Kurzarbeit oder „Home-office“, mit Kindern zwischen Schulaufgabenbetreuung und Freizeitgestaltung oder alleine mit vielen Telefonaten und im Gespräch mit Verwandten und Freunden.

Auch als Kirchenregion haben wir versucht, mit dieser Herausforderung umzugehen, neue Ideen zu entwickeln und vor allem auch mit Ihnen, unseren Gemeindegliedern, im Kontakt zu bleiben.

Als eine der ersten begannen wir sehr zeitnah mit einem regelmäßigen „Corona-Geläut“. Jeden Abend erklangen nun regelmäßig die Glocken (Abtshagen, Elmenhorst, Horst, Reinberg, Kirchdorf, Stahlbrode, Jager, Willers-

walde um 18Uhr, Brandshagen um 19Uhr, Zarrendorf sonntags um 18Uhr). In einigen Kirchen muss ja noch von Hand geläutet werden (Elmenhorst, Kirchdorf, Stahlbrode, Jager) und dort erklärten sich schnell einige Ehrenamtliche bereit, regelmäßig abends um 18Uhr diesen Dienst zu übernehmen. Herzlich möchten wir als Kirchenregion allen ehrenamtlichen „Glöcknern“ danken! Verbunden wurde das Corona-Geläut mit der Aktion „Licht der Hoffnung“. Überall stellten Menschen als Zeichen der Verbundenheit um 19Uhr ein Kerzenlicht ins Fenster.

Sehr zügig wurde in der Kirchenregion ein Flyer entwickelt, der Sie und euch über wichtige Kontaktmöglichkeiten (Einkaufshilfe, Telefonseelsorge, Notrufnummern) und Veranstaltungen (Corona-Geläut, Hoffnungstankstelle) informieren sollte.

An den Kirchen Abtshagen und Horst und am Pfarrhaus Reinkenhagen wurden sogenannte „Hoffnungstankstellen“ eingerichtet (siehe Titelbild). Dies knüpft an die bereits vorhandene Idee einiger Nordkirchengemeinden an: Einladung zum „Hoffnungshamstern“, bieten die Hoffnungstankstellen kleine Kärtchen, Hefte oder Karten mit Hoffnungsbotschaften zum Mitnehmen oder mit der Möglichkeit, eigene Hoffnungsbotschaften dazu zu hängen.

Coronakrise hier in unseren Kirchen am Sund

Um mit Ihnen und Euch in Kontakt zu bleiben, wurde in diesen Wochen auf den guten alten Brief zurückgegriffen: Briefe an die Besucher unserer verschiedenen Seniorenkreise und Briefe an die Kinder der Kinderkirchen- und Christenlehre-Gruppen wurde liebevoll und aufwendig gestaltet und von einigen Ehrenamtlichen verteilt oder mit der Post verschickt. Für alle Ihre und Eure Rückmeldungen und Antwortkarten danken wir sehr herzlich!

Eine besondere Herausforderung war für uns alle das anstehende Osterfest. Wie sollte das nur gehen: Ostern ohne Gottesdienste, ohne Osterfrühstück, ohne Begegnungen und Zurufe der Auferstehungsbotschaft, ohne Eiersuchen, Familienfeste, Bläsermusik und Ostergesang.

Viele Ideen wurden nun entwickelt. Sicher haben Sie in unserem Osterbrief manches verfolgt und lesen können. Einige Ideen sollen genannt werden.

In Reinberg: hier wurde am Ostersonntag rund um die Kirche eine Ausstellung mit Hoffnungsbildern präsentiert, gestaltet von den Christelehrekindern aus Reinberg und Brandshagen. In Abtshagen im Pfarrgarten lag ein großes Holzkreuz, das eigentlich zum Osterfest in einer Osternachtsfeier von Jugendlichen aufgestellt werden sollte. Nun lag es in

der Corona-Krise flach im Pfarrgarten. An diesem Kreuz wurde nun über die Osterfesttage ein Kreuzweg gestaltet, der von Gästen besucht wurde.

Die Ostersteine „stärkeralster-tod“ (eine weit verbreitete Idee in Deutschland) lagen überall in der Kirchenregion an verschiedenen Orten. Sie luden ein zum Suchen, Finden, Weitergeben.

Am Ostersonntag wurden in allen Orten um 6 Uhr und um 10 Uhr die Glocken geläutet. Außerdem gab es an allen 11 Kirchorten die Möglichkeit, sich ein Osterlicht

und einen Osterbrief mit Osterverkündigung zu holen.

Insgesamt 8 Wochen waren wir in der Corona-Krise „Voneinander getrennt - und doch miteinander verbunden“. Danke für alle Verbundenheit in dieser Zeit!

Seit dem 4. Mai sind nun Gottesdienste unter besonderen Abstands- und Hygieneregeln wieder möglich. Wir hoffen und beten, dass Sie alle behütet und beschützt bleiben mögen und wünschen Ihnen Gottes Geleit und Segen.

Im Namen aller Mitarbeiter der Kirchenregion und der Kirchenge-meinderäte grüßen Sie

Ihre Pastorinnen Kristina Pitschke und Viviane Schulz



Jugend in unserer Gemeinde und in der Region

Es geht wieder los.

Lange mussten alle warten. Jetzt starten langsam wieder die vielfältigen Angebote für junge Menschen in der Region. Für alle Veranstaltungen wurde ein Hygienekonzept erarbeitet, welches bei Interesse gerne eingesehen werden kann.

Es besteht bis zur Aufhebung der Corona-Maßnahmen leider keine Möglichkeit zum Transport von und zu den Veranstaltungen mit dem EJP-Bus!

Junge-Gemeinde Abtshagen:
wöchentlich während der Schulzeit, **dienstags von 18 Uhr bis 20 Uhr** im Jugend- & Pfarrhaus Abtshagen,



Franzburger Straße 62c, 18510 Abtshagen.

Sommerfreizeit fällt aus, aber...

...stattdessen wird es in der **ersten Ferienwoche (22. Juni -bis 28. Juni 2020)** ein **tägliches Ferienprogramm** geben. Die Planung laufen auf Hochtouren. Nähere Infos dazu werden noch bekannt gegeben.

Junge-Gemeinde Reinkenhagen

Auch die Junge-Gemeinde in Reinkenhagen wird wieder neu gestartet. Nach einer längeren Übergangszeit, trifft sich die JG immer Donnerstag in einem Zwei-Wochen-Rhythmus im Pfarrhaus in Reinkenhagen. Geleitet wird diese von Pastorin Kristina Pitschke, Jugendreferent Albrecht Stegen und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen aus der Gemeinde und der Region.

Immer von 17:30 bis 19:30Uhr:

13. August, 27. August,
10. September, 24. September,
15. Oktober.

Weitere Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

WLAND - der Jugendgottesdienst

Schon jetzt laden die Konfirmanden und die Jungen-Gemeinden in der Region zum Jugendgottesdienst „WLAND“ am Samstag, den **19. September 2020 um 17 Uhr** nach **Reinberg** ein. Das Thema lautet: *Be Faithful*. Wir freuen uns, wenn Ihr / wenn Sie mit uns Gottesdienst feiern.

Albrecht Stegen

!Bitte Trinken und Essen für alle Veranstaltungen nur zum eigenen Verzehr in gekennzeichneten Boxen bzw. Trinkflaschen mitbringen!

Gemeinsame Konfirmanden-Arbeit

Alle „alten Hasen“ und die „neuen Gesichter“ sollten in diesen Tagen einen Einladungsbrief mit den Terminen zum neuen Konfi-Jahr 2020/2021 erhalten haben. Wenn dem nicht so ist, wendet euch doch bitte an eure Pastorin. Gleiches gilt für Anmeldungen oder Infos rund um die Arbeit mit Konfirmanden. Solange die Arbeit mit jungen Menschen noch an die konkreten Hygienemaßnahmen gebunden ist, müssen wir die Gruppen verkleinern. Daher teilen wir -für´s erste- unsere 20 Konfirmanden in zwei Gruppen, die sich weiterhin an Samstagen in Abtshagen treffen.

Gruppe A (Gemeinden Horst, Reinberg, Reinkenhagen und Steinhagen):

9 Uhr bis 12 Uhr

Pastorin Dobbe &

Pastorin Pitschke

Gruppe B (Gemeinden Franzburg, Richtenberg, Brandshagen und Abtshagen-Elmenhorst):

13 Uhr bis 16 Uhr

Pastorin Schulz &

Jugendreferent Stegen

Konfi-Termine:

29. August: Start ins Konfi-Jahr

12. September: Thema

19. September: WLAN:D in Reinberg

17. Oktober: Thema

Alle Konfi-Samstage finden im Jugend- & Pfarrhaus in Abtshagen statt (Franzburger Straße 62c, 18510 Abtshagen).



ACHTUNG „ALTE HASEN“: Wir wollen in diesem Jahr etwas neues ausprobieren. Daher treffen sich die Hauptkonfirmanden schon am 18. August 2020 von 17Uhr bis 20Uhr in Abtshagen. Wir bereiten gemeinsam eine Willkommensaktion für die „Neuen“ vor.

Albrecht Stegen

!Bitte Trinken und Essen für alle Veranstaltungen nur zum eigenen Verzehr in gekennzeichneten Boxen bzw. Trinkflaschen mitbringen!

Kinderweltreise

Du bist traurig, weil du dieses Jahr nicht in den Urlaub fahren kannst? Hier ist ein kleiner Trost für dich: Auf der Kinderwebseite www.kinderweltreise.de kannst du mit den Kindern Lucy und Tim völlig



gefahrlos um die ganze Welt reisen und ganz viel über andere Länder und die Menschen, die dort leben, erfahren. Wo liegt das Land? Wie sieht es dort aus? Wie ist das Wetter? Wie leben die Menschen dort? Woran glauben sie?

Du kannst dir einen eigenen Reisepass anlegen, eine Reisebegleitung aussuchen, und los geht es. Du suchst dir auf der großen Weltkarte ein Reiseziel aus

und reist dorthin, wo du immer schon einmal hinwolltest. Mit deinem Reisepass kannst du nicht nur Länderstempel sammeln, sondern dich auch per Zufall in irgendein Land katapultieren lassen.

Was mir besonders gut gefällt, ist, dass ich auch ganz viel über das Leben der Kinder in meinem Reiseland erfahren kann. Wie sieht der Alltag von Kindern in Spanien aus? Wie feiert man dort Weihnachten? Wie nennen russische Kinder ihre Großeltern? Wie kleidet man sich in Ghana? Was spielen Kinder in Thailand? Stimmt es, dass man in Australien Krokodile isst? Gehen alle Kinder auf der Welt zur Schule? Welche Sorgen haben die Kinder?

Du kannst dich in jedem Land darüber schlau machen, welche Pflanzen

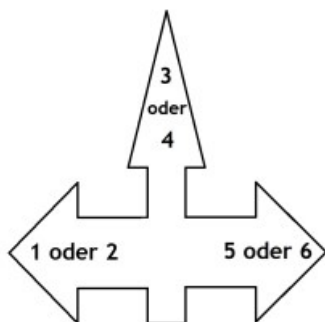


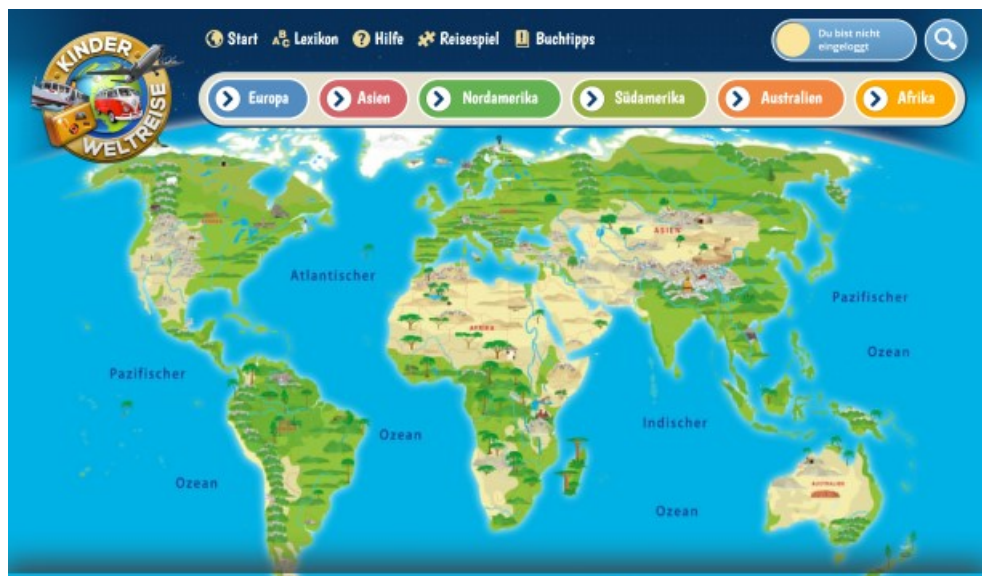
Eine Reise mit der Hilfe eines Würfels

Ist dein Fahrrad startklar? Na, dann such dir einen Mitreisenden oder auch mehrere und packe einen Würfel ein. Am besten nimmt sich jeder auch eine Flasche Wasser mit gegen den Durst unterwegs.

Dann fahrt ihr los. Bis zur nächsten Kreuzung, da haltet ihr an.

Nun würfelt der oder die Jüngste von euch. Zeigt der Würfel eine 1 oder 2, dann biegt ihr nach links ab. Habt ihr eine 3 oder 4 gewürfelt, geht es geradeaus, und ist eine 5 oder 6 zu sehen, biegt ihr nach rechts ab und fahrt weiter bis zur





und Tiere es dort gibt, und dich über die Geschichte, Politik und Wirtschaft informieren.

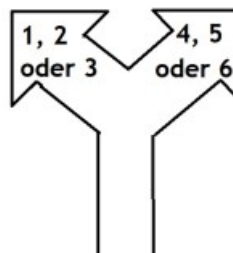
Zu jedem Land gibt es außerdem noch einen Mitmachtipps, meist ein leckeres Kochrezept, oder einen Basteltipp. Im Länderrätsel kannst du überprüfen, was du über ein Land alles erfahren hast. Beim Reisespiel geht es darum, möglichst schnell zu erkennen, aus welchem Land ein Foto stammt.

nächsten Kreuzung, wo der oder die Nächstältere genauso würfelt und den Würfel die Richtung bestimmen lässt. Danach ist dann der oder die Nächstältere dran mit Würfeln, und so weiter.

Wenn es bei einer Kreuzung nur zwei Möglichkeiten zum Weiterfahren gibt, dann geht es bei einer 1, 2 oder 3 in die linke Richtung. Zeigt der Würfel eine 4, 5 oder 6, dann geht es nach rechts.

Oder ihr legt vor dem Würfeln etwas anderes fest.

Wo seid ihr nach drei Würfelrunden?



Tanja Jericho, nach einer Idee aus dem Radio:

<https://www.ndr.de/nachrichten/info/Einfach-raus-und-machen-Mikroabenteuer,audio692424.html>

Pfarramt Elmenhorst

Schulstr. 10, 18510 Elmenhorst,

Tel.: 038327-259

Handy: 0151-20147465

E-mail: Elmenhorst@pek.de

Sprechzeiten von Pastorin Schulz:

Dienstags 9-11 Uhr im Pfarrhaus Elmenhorst und nach Vereinbarung

Kontoverbindung

Pommerscher Evangelischer Kirchenkreis

IBAN: DE28 5206 0410 0206 4445 04

BIC: GENODEF1EK1

Jugend

Gemeindepädagoge Albrecht Stegen,

Tel.: 0157-87300428

E-mail: hst-propsteijugend2@pek.de

Kirchenmusik

Orgel und Kinderchor

Valerie Hundt, Tel.: 038327-259

Erwachsenenchor

Tanja Jericho, Tel.: 0178-7429415,

E-mail: Tanja.Jericho@gmx.de



Impressum

Redaktionskreis:

Viviane Schulz, Christina Motzkus, Antje Kadow, Albrecht Stegen, Tanja Jericho.

Umschlaggestaltung: unter Verwendung eigener Fotografien.

Zuschriften bitte an: Pfarramt Elmenhorst oder an Pastorin Schulz (siehe oben).

Redaktionsschluss der Ausgabe September 2020: 15.8.2020.